



## Protokoll Plenum

am 8. September 2014  
19:30 Villa Ichon

Moderation: Edith    Protokoll: Werner Hegelin

### **Woche des Grundeinkommens ab 15.9.**

Die Gruppe „Genug für alle“ stellt das erarbeitete Programm vor. Flyer und Plakate stehen zur Verfügung. Siehe auch <http://www.grundeinkommen-attac-bremen.de/>

*Hinweis: Die AG Grundeinkommen der Linkspartei stellt am 10.9.14 ein Finanzierungskonzept für das Grundeinkommen vor. 19 Uhr im Linkstreff, Friesenstr. 6/7*

### **Veranstaltung zum griechischen Gesundheitswesen "Hippokrates in Not"**

**am 1. Okt. 2014** im forum Kirche Hollerallee 75

Gerd Bock von der Gruppe Sympáthia stellt den Inhalt und den Referenten der Veranstaltung (Prof. Haasen aus Hamburg) kurz vor. Er verweist insbesondere auf die Not der Bevölkerung, weil die Gesundheitsversorgung total zusammengekürzt wurde. 30% aller Griechen haben keine Krankenversicherung mehr und müssen für Arzt und Medikamente selbst zahlen. Gerd schlägt daher vor, dass wir in Bremen nicht gebrauchte Medikamente, die noch nicht abgelaufen sind, sammeln. Den Flyer findet Ihr [hier](#).

Siehe auch [http://www.kirche-bremen.de/termine/termin\\_detail\\_popup.php?ident=83159](http://www.kirche-bremen.de/termine/termin_detail_popup.php?ident=83159)

### **Volksbegehren zur Rekommunalisierung der Müllabfuhr**

Die Unterschriftenaktion hat 5500 Eintragungen erreicht und ist von Verdi abgegeben worden. Die nächste Hürde von 45.000 Unterschriften muss jetzt genommen werden. Das wird parallel zu einer Europäischen Bürgerinitiative (EBI) gegen die geplanten Handelsabkommen TTIP und CETA laufen. Beim weiteren Vorgehen sollten wir auf die geplanten Aktionen von Verdi warten, uns aber die Hintergründe schlau machen.

Elisabeth verwies noch auf Oldenburg, wo es eine Initiative zur Privatisierung der Abfallentsorgung geben soll.

### **Planung Aktionstag "Bremen - TTIP-freie Zone" am 11. Oktober**

Die AG TTIP hat alle Organisationen (inklusive SPD, Grüne, Linke) zu einem Treffen am 10. Sept. eingeladen. Vorgestellt wurde der Entwurf für einen Aufruf, der den Bündnispartnern vorgelegt werden soll.

Diskutiert wurden die Möglichkeiten die Parteien zu einem parlamentarischen Beschluß zu bewegen.

Schwierigkeiten ergeben sich bei der Suche nach einem Platz in der Innenstadt am Aktionstag.

### **Interne Fortbildung TTIP**

Klaus Berger schlägt eine interne Weiterbildung für die TTIP-Gruppe vor. Insbesondere hält er die Erweiterung unseres Wissens zur WTO (GATT, GATS, TRIPS,..) und auch zu juristischen Interpretationen für wünschenswert. Andreas Fisahn (Jurist, wissenschaftlicher Beirat attac) wird als Referent vorgeschlagen. Die Idee soll weiter verfolgt werden, aber nicht für die nächsten Wochen. Es gibt einen Vorschlag, die Veranstaltung mit dem Frühjahrs-Ratschlag zu verbinden.

### **Frühjahrs-Ratschlag 2015 in Bremen?**

Die Entscheidung ist noch nicht eindeutig gefallen. Sie soll beim nächsten Plenum getroffen werden. Edith und Jürgen wollen bei ihren Schulen fragen, ob sie für einen Austragungsort zur Verfügung stünden.

Es muss sich eine Gruppe finden, die die Planung und Durchführung organisiert.

### **Gemeinnützigkeit von Attac**

Das Finanzamt Frankfurt hat die Gemeinnützigkeit des Trägervereins Attac e.V. in Frage gestellt. Es können bis auf weiteres keine Spendenbescheinigungen mehr ausgestellt werden.

Details dazu finden sich unter: <http://www.attac.de/spenden/aktuell>

### **Verschiedenes**

- Dorothea Hoffmann-Behm macht auf die Ausstellung „'Russenlager' und Zwangsarbeit“ aufmerksam, die vom 18. Sept. bis 30. Okt. im Haus der Wissenschaft gezeigt wird.
- Kurzer Bericht über die Attac-Sommerakademie in Paris von Klaus Berger
- Kurzer Bericht über die Degrowth-Konferenz in Leipzig von Werner Hegelin